

Relegation Herren Bezirksliga Gr. 1

SV Germ. 1929 Inheiden : TGV 1859 Schotten
Sonntag, 07.05.2023, 10:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Im Spiel der Relegation Herren Bezirksliga Gr. 1 traf der SV Germ. 1929 Inheiden am vergangenen Sonntag im 1. Saisonspiel auf den TGV 1859 Schotten. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 35:35 Sätzen. Dabei kamen die beteiligten Personen in den Genuss von 8 Fünf-Satz-Spielen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Stein / Sames, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der SV Germ. 1929 Inheiden und der TGV 1859 Schotten dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit 3:1 hatten Stein / Sames im Spiel gegen Schneider / Herchenröder die Nase vorn. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Zoppke / Gerlach und Bornmann / Schneider, bevor das 2:3 feststand. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Brill / Frank daraufhin die Begegnung mit 1:3 gegen Deubel / Heuchert abgaben und eine Niederlage kassierten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoublets ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Lutz Zoppke, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Marvin Schneider wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Zoppke mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Den Sieg von Tim Bornmann konnte Heiko Gerlach im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim 11:5, 11:9, 11:4 gegen Marco Schneider fand Michael Stein indessen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das folgende Einzel zwischen Peter Sames und Steffen Deubel, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete wiederum mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Uwe Brill und Jan Ulrich Herchenröder, ehe sich der Gastgeber mit 7:11, 11:7, 11:5, 11:13, 11:9 durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Chancenlos war am Nachbartisch Holger Frank gegen Kevin Heuchert nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des SV Germ. 1929 Inheiden und des TGV 1859 Schotten in die Box. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Lutz Zoppke beim 11:3, 3:11, 7:11, 11:7, 9:11 gegen Tim Bornmann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim 3:0-Sieg gelang es Heiko Gerlach den Gastspieler Marvin Schneider in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Lange umkämpft war anschließend das Spiel zwischen Michael Stein und Steffen Deubel, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Das Einzel zwischen Peter Sames und Marco Schneider endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Den Sieg von Kevin Heuchert konnte Uwe Brill im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Holger Frank gegen Jan Ulrich Herchenröder. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im

entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Ein hartes Stück Arbeit hatten Stein / Sames bei ihrem 3:2 gegen Bornmann / Schneider zu verrichten. Das war nichts für schwache Nerven. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Germ. 1929 Inheiden in der Saison nun 0 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 07.05.2023 gegen den SV 1928 Geilshausen an. Für den TGV 1859 Schotten steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV 1928 Geilshausen am 07.05.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 1:1 geht.

Statistik:

SV Germ. 1929 Inheiden

Doppel: Stein / Sames 2:0, Zoppke / Gerlach 0:1, Brill / Frank 0:1

Einzel: L. Zoppke 1:1, H. Gerlach 1:1, M. Stein 2:0, P. Sames 1:1, U. Brill 1:1, H. Frank 0:2

TGV 1859 Schotten

Doppel: Bornmann / Schneider 1:1, Schneider / Herchenröder 0:1, Deubel / Heuchert 1:0

Einzel: T. Bornmann 2:0, M. Schneider 0:2, S. Deubel 1:1, M. Schneider 0:2, K. Heuchert 2:0, J. Herchenröder 1:1